

**Hausaufgabenregelung der Schule Lyssach**

**Einleitung**

Hausaufgaben dienen der Vor- und Nachbereitung des Unterrichts, der Vertiefung des Schulstoffs und fördern die Selbständigkeit. Sie können auch im Zusammenhang mit längerfristigen Zielsetzungen des Unterrichts stehen und ermöglichen einen Einblick in den Unterrichtsstoff.

Den Kindern ist es in der Regel möglich, die Hausaufgaben ohne Mithilfe der Eltern oder anderer Erwachsener zu lösen. Die Eltern helfen den Kindern bei den Hausaufgaben, indem sie die Kinder zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung motivieren und diese bei der Organisation unterstützen. Mit dem Lehrplan 21 verändert sich die Hausaufgabensituation. Folgende Richtzeiten gelten ab August 2018:

Kindergarten bis 2. Klasse: max. 30 Minuten pro Woche

3. bis 6. Klasse: max. 45 Minuten pro Woche

7. bis 9. Klasse: max. 90 Minuten pro Woche

**Regelung Schule Lyssach**

* Wir stellen die Aufgabenregelung am Elternabend vor.
* Testvorbereitungen gelten **nicht** als Hausaufgaben.
* Wir geben unseren Schülerinnen und Schülern regelmässig Hausaufgaben

(ab 1. Klasse).

* Wir geben grundsätzlich Hausaufgaben auf Zeit (z.B. 10 Minuten lesen).
* Wir erteilen Hausaufgaben, so dass die Schülerinnen und Schüler diese auch

eigenverantwortlich lösen können.

* Ab der 1. Klasse findet innerhalb des obligatorischen Unterrichts im Rahmen einer Lektion pro Woche ein Lernatelier statt. In dieser Lektion werden angefangene Arbeiten abgeschlossen, Verbesserungen erledigt, Nichtverstandenes nochmals besprochen.
* Als freiwilliges Angebot bietet die Schule einmal pro Woche eine Lektion „Betreute Lernzeit“. Die Lehrperson beantragt gemäss Reglement mit den Eltern bei der Schulleitung die Teilnahme ihres Kindes an dieser Lektion.
* Zwei Wochen vor den Weihnachtsferien und eine Woche vor den Sommerferien gibt es keine Hausaufgaben.

**Lehrerinnen und Lehrer der Schule Lyssach**